



2018 gewann Rolf Schaub (Mitte) mit seiner Idee, ICT-Talente an den Schulen zu «entdecken» und zu fördern. Bild: PPR

Bei Diversity ist die Schweiz nicht Weltspitze: Diese 10 Ideen wollen das ändern

15.06.19, 10:57

Seit 2015 fördert der Wettbewerb «Wunsch-Schloss» Bürgerideen für einen starken Wirtschaftsstandort Schweiz. Die beiden Initianten StrategieDialog21 (SD21) und Swiss Venture Club (SVC) wollen damit eine alternative Partizipationsmöglichkeit am politischen Prozess schaffen. Ziel sind Taten und Projekte mit nachhaltigem Impact auf Gesellschaft und Wirtschaft.

So gewann der junge Aargauer Robin Rösli 2017 mit seiner Idee, die Berufslehre mit Einsätzen im Ausland aufzuwerten. Dies verschaffte ihm ein Treffen mit Wirtschaftsminister Johann Schneider-Ammann. Seither hat Rösli die Idee mit seinem Verein «TIE International» vorangetrieben. Dabei kommen Lernende bei Partnerunternehmen in New York zum Einsatz und arbeiten mit Unterstützung von ETH-Studenten an Aufgaben wie Machine Learning.

Lösungen zum Thema «Vielfalt»

2019 ist das Wunsch-Schloss der Vielfalt gewidmet. «Eindimensionale Lösungen werden den vielschichtigen Themen immer weniger gerecht», teilen die Organisatoren mit. Jeder wolle Vielfalt, und doch passiere nicht genug. Die Schweiz sei bei der Diversity noch lange nicht Weltspitze. Das diesjährige Wunsch-Schloss wollte deshalb Vielfalt in Politik und Wirtschaft fördern.



watson
8005 Zürich
044 508 39 39
www.watson.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Infoseiten
UUpM: 1'241'000
Page Visits: 14'067'534



Auftrag: 1073424
Themen-Nr.: 260.012

Referenz: 73861914
Ausschnitt Seite: 2/2

Eine achtköpfige Jury, in der unter anderem der Soziologieprofessor Markus Freitag, die Unternehmerin und Investorin Nicole Herzog sowie der Schriftsteller Jonas Lüscher vertreten waren, hat zehn Finalisten und deren Projekte ausgewählt:

Die beste Idee wird am grossen Finale am 18. Juni auf Schloss Thun vom Publikum bestimmt. Zu gewinnen gibt es ein Treffen mit allen Generalsekretären der grossen Parteien und ein Reiseerlebnis nach Wahl. Ein Politbeirat aus Mitgliedern von National- und Ständerat der sieben grossen Parteien diskutiert die Lösungen und nimmt sich den Projekten als «Götti» an. (pbl)

sentifi.com

Watson_ch Sentifi